Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

229 (22.8.1875) Zweites Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 229. Zweites Blatt. Sonntag den 22. August 1875.

Internationale Hunde-Ausstellung
Baden-Baden

findet statt am 18., 19. und 20. September. Anmeldungen haben längstens bis 25. August an Herrn Rudolf Leo in Karlsruhe zu erfolgen. Prospecte gratis.

Das Comité.

Obst-Versteigerung.

2.1. Am **Mittwoch den 25. August d. J.,** Morgens halb 9 Uhr, wird das diesjährige Obsterträgniß auf dem Markgräflichen Gute Maxau, bestehend in

circa 850 Sestern Zwetschgen,
" 100 " Aepfel,
" 170 " Birnen,

loosweise öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 21. August 1875.

Markgräfliche Gutsverwaltung.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 23. August d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Durlacherthorstraße Nr. 3 die zum Nachlaß des Privatmanns Bahm dahier gehörigen Fahrnisse, als: Herrenkleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk und verschiedener Hausrath, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 20. August 1875.

F. Knab, Waisenrichter.

Große Versteigerung von Oelfarbendruckbildern.

2.1. **Montag den 23. August d. J.,** Morgens 9 Uhr anfangend, versteigere ich im **Gasthaus zum Kranz,** gegenüber dem Polytechnikum, eine größere Anzahl von Oelfarbendruckbildern in feinen Goldrahmen, als **Landschaften, Jagdstücke, Panoramas, Brustbilder,** um jedes annehmbare Gebot, zu nie dagewesenen Preisen, wozu ergebenst einladet

Rud. Landmesser, Geschäftsagent.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*2.1. Adlerstraße 9 ist auf 23. Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche, ferner eine solche von 2 Zimmern und Küche, sowie eine helle Werkstätte, für Feuerarbeiter oder jedes andere Geschäft passend, an stille Leute zu vermiethen.

* Durlacherthorstraße 72 ist eine freundliche Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche, Speicher und Keller auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im 1. Stock.

* Durlacherthorstraße 33 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen unten rechts.

* Herrenstraße 35 ist im 2. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche und sonstiger Zugehör auf den 23. Oktober zu vermiethen. Das Nähere daselbst im Laden.

*2.1. Luisenstraße 50 wird eine schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern und Zugehör nebst Wasserleitung auf 1. September oder 23. Oktober vermiethet.

*2.1. Werderstraße 6 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, 1 Mansarde, Keller, Holzstall und Antheil an der Waschküche, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen Luisenstraße 14 im 2. Stock bei Maurermeister Lacroix.

Zimmer zu vermiethen.

* Bahnhofstraße 6, zwei Treppen hoch, ist ein gut möblirtes, freundliches Zimmer sogleich oder auf 1. September an einen oder zwei Herren zu vermiethen. Auch kann die ganze Pension dazu gegeben werden.

* Ein sehr freundliches, einfach möblirtes Zimmer ist sofort oder auf 1. September zu vermiethen: Waldhornstraße 16 im 2. Stock im Vorderhaus. Ebendaselbst kann auch eine Wohnung von 2 schön möblirten Zimmern an 1 oder 2 Herren abgegeben werden.

* Karlsstraße 33, im 3. Stock des Vorderhauses, ist ein möblirtes Zimmer an einen anständigen Arbeiter sogleich oder auf 1. September zu vermiethen. Ebendaselbst sucht ein anständiges Frauenzimmer Monatsdienste und kann sogleich eintreten.

* Ein unmöblirtes Zimmer mit Kochofen ist sofort beziehbar zu vermiethen: Zähringerstraße 65, Querbau.

* Adlerstraße 32 sind im dritten Stockwerke zwei schöne, ineinandergehende Zimmer sogleich oder auf später zu vermiethen. Näheres im untern Stock daselbst.

* Karlsstraße 13 ist im 2. Stock ein schön möblirtes Zimmer auf 1. oder 15. September an einen soliden Herrn zu vermiethen.

*2.1. Ein unmöblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer, im 2. Stock, ist sogleich oder auf 1. September zu vermiethen: Querstraße 25.

* Augartenstraße 10 h ist auf den 23. Oktober ein großes Mansardenzimmer zu vermiethen.

* **Ein größeres, elegant möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. September zu vermiethen: Spitalstraße 28 im 2. Stock.**

* Ein unmöblirtes Mansardenzimmer ist sogleich zu vermiethen. Daselbst wird auch Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen und pünktlich besorgt: Luisenstraße 46 im 4. Stock.

* Zähringerstraße 68 ist ein schönes, großes, gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. September an einen Herrn zu vermiethen.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Wohnung von 9—10 Zimmern in einer oder zwei Etagen wird auf 23. Oktober zu miethen gesucht. Anerbieten unter Chiffre P. R. 7 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

*2.1. Gesucht wird auf nächstes Ziel eine Wohnung von etwa 3 Zimmern, womöglich im untern Stock. Gefl. Offerten wolle man unter Chiffre S. G. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Zimmer-Gesuch.

* Ein anständiges Frauenzimmer sucht 2 kleinere, unmöblirte Zimmer oder ein größeres, wenn auch eine hübsche Mansarde, in einem anständigen Hause, von der Waldstraße bis zum Mühlburgerthor gelegen, sogleich oder später. Adressen bittet man unter Chiffre S. H. postlagernd abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Waldstraße 1 wird sogleich ein Mädchen gesucht, welches kochen kann und sich allen andern Arbeiten unterzieht.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet eine Stelle: Rewacks-Anlage 5 im 5. Stock.

*2.1. Ein gesetztes, zuverlässiges Mädchen oder jüngere Wittwe mit guten Zeugnissen, welche gut kochen, nähen und bügeln kann, findet auf nächstes Ziel bei einer einzelnen Dame eine gute Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann, wird in einen guten Dienst auf Michaeli gesucht. Näheres Stephanienstraße 100 im obern Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen im alten Lyceum im 3. Stock, Eingang Lyceumsstraße.

* Ein braves Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort eine Stelle. Näheres Kronenstraße 31 im Laden.

* Ein Mädchen, welches in der Küche erfahren ist, findet sogleich eine Stelle: Zähringerstraße 34 im 2. Stock.

* Ein gesetztes Mädchen, welches kochen kann und in den häuslichen Arbeiten erfahren ist, findet sogleich oder im Laufe des August's eine gute Stelle. Das Nähere Friedrichsplatz 2, eine Treppe hoch.

* Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, wird auf kommendes Ziel in Dienst gesucht; gute Zeugnisse sind erforderlich. Das Nähere Langestraße 61.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle: Zähringerstraße 70 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein solides Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht eine Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Zähringerstraße 9 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und sonst allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, sucht bei einer kleinen Familie auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Herrenstraße 18 im Hinterhaus im 4. Stock.

9200 fl. Pflegschaftsgelder

sind sofort gegen gerichtliche Sicherheit und auf erste Hypotheke auszuleihen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Gesuch.

* Man sucht einen Bauverständigen, der beim Bau eines kleineren Privathauses ab und zugehend im Interesse des Bauherrn die betreffenden Handwerker beaufsichtigt. Diejenigen, welche dieses zu übernehmen willens sind, wollen gefälligst ihre Adresse mit M. 15 postlagernd einsenden.

Küfer,

welcher im Flaschengeschäft eingearbeitet ist, wird in ein hiesiges Hotel gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *

*2.1. **Tüchtige Weißnäherinnen** werden gesucht: Schützenstraße 30 im 4. Stock.

Lehrling-Gesuch.

*3.1. In unserm Material- und Farbwaaren-Geschäft en gros ist für einen gesitteten, mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen, jungen Mann eine Lehrstelle offen.

Fels & Cie.

Stelle-Antrag.

* Ein junger, kräftiger Bursche kann sogleich eintreten: Hirschstraße 31.

Stellen-Gesuche.

Für ein Mädchen von 13 Jahren, aus guter Familie auf dem Lande, wird hier eine Stelle in einer bessern Familie gesucht. Offerten beliebe man unter A. F. in dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

* In ein feines Geschäft, gleichviel welcher Branche, sucht ein solides Frauenzimmer, welches der französischen Sprache vollkommen mächtig ist, sowie eine correcte Handschrift führt, eine Stellung. Eintritt sogleich oder später. Adressen erbittet man unter Chiffre S. M. postlagernd abzugeben.

*** Eine Kellnerin sucht auf 1. September eine Stelle in einer feinen Restauration. Näheres im Kontor des Tagblattes.**

* Ein besseres Zimmermädchen, ein Kellner, eine Herrschaftsköchin, eine Restaurationsköchin suchen sogleich und auf 1. September Stellen; ferner auf's Ziel: Hotelzimmermädchen, Zimmermädchen, bürgerliche Köchinnen durch B. Pfau, kleine Herrenstraße 7.

Beschäftigungsgesuche.

* Eine junge Frau, welche im Bügeln sehr bewandert ist, sucht noch Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Erbprinzenstraße 19 im 3. Stock.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen; dieselbe nimmt auch Wäsche stückweise an und sichert pünktliche Besorgung zu. Zu erfragen Fasanenstraße 1 im Hinterhaus.

Empfehlung.

* Ein Schreiner empfiehlt sich im Poliren von Möbeln und ist das Nähere bei Hrn. Kaufmann Dörflinger, kleine Herrenstraße 9, zu erfragen, woselbst man auch die schriftlichen Adressen abzugeben bittet.

Monatsdienste-Gesuch.

* Eine Frau sucht Monatsdienste. Zu erfragen Langestraße 132 im Hinterhaus parterre.

Verloren.

* Ein Dienstmädchen verlor von der Karl-Friedrich- bis an die Leopoldstraße einen **Handgriff** an einen Regenschirm. Man bittet den Finder um gefällige Zurückgabe gegen Belohnung: Leopoldstraße 4 im 3. Stock.

N.-B. Nr. 3882. **Zu billigem Verkauf** liegen circa 20 Pfund feines Garn bereit. Näheres auf dem Commissions-Bureau von **J. Scharpf**, Karlsstraße 43.

Für Herren Offiziere geeignet.

*2.1. Mehrere gebrauchte Reitzäume neuer und alter Ordonnanz, eine Doppeltrense, eine große Packtasche auf ein Handpferd, kleine Satteltaschen (noch in gutem Zustand), eine noch ganz neue Ordonnanz-Unterlagdecke und gebrauchte Pistolenhulstern sind im Auftrag billig zu verkaufen: Akademiestraße 33 im Querbau.

Verkaufsanzeigen.

* Ein kleiner, eiserner **Kochherd** ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 4 im Hinterhaus.

*2.1. Ein gut erhaltener, eiserner **Herd** mittlerer Größe ist zu verkaufen. Wo? ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* Zu verkaufen: ein irdener Ofen nebst Rohr und Stein, gut zu heizen, 20 Mark; ein Schienenherd mit vollständigem Zugehör, 16 Mark; ein Kaffee- und Bügelherdchen, 7 Mark; eine eichene Thüre, 114 Ctm. breit, 200 Ctm. hoch, 10 Mark; 6 Dutzend Flaschen und einige Steinkrüge, Messinglampen und Leuchter; eine neue Berliner Petroleumlampe, 30 Mark; eine solide Doppelleiter, 20 Mark; mehrere Rouleauxstangen: Stephanienstraße 10.

Theaterplätze zu vergeben.
Balkon-, Parterrelogen und **Parterresperrsitze** sind zu vergeben. Näheres bei Logenbeschließer **W. Lieber**, Amalienstraße 14.

* **Unterricht in Mathematik**
wird von einem Polytechniker dahier gegen billiges Honorar zu ertheilen gesucht. Von wem? ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* **Es wird Jemand gesucht,**
welcher gegen mäßiges Honorar übernimmt, einen Knaben Vormittags 2 Stunden in einigen Fächern zu unterrichten. Näheres Nowacks-Anlage 5 im 5. Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Orangen, spanische,
sehr schöne, empfiehlt
J. Schnappinger.

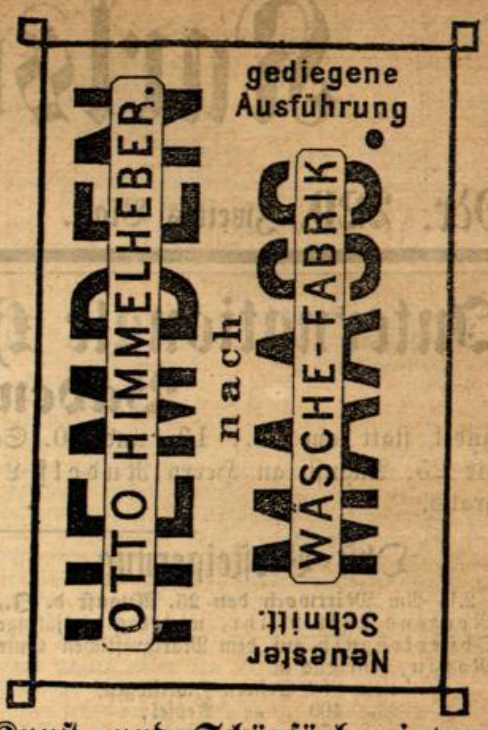
Natürliches
Selser Tafel-Wasser
in 1/1 und 1/2 Flaschen,
" " " " Krügen,
doppelt kohlensaure Füllung in Flaschen,
einfach " " " Krügen.
Preise billigst.
Wilhelm Hofmann,
6.1. Großh. Hoflieferant

Franz Perrin Wwe.
Friedrichsplatz 9,
empfiehlt
zu Brautschleiern:
Brüsseler Tüll, 3,60 Meter breit, von 3 M. 40 Pf. an per Meter.
Seiden-Tüll, 3,60 Meter breit, in verschiedenen Qualitäten. 3.2.

Leinene
Damenkragen
und **Manschetten**
neueste Façons, besten Schnittes, schönster Ausführung in größter Auswahl in allen Weiten bei
N. L. Homburger,
7.2. Langestraße 211.

Bade-Hauben,
sehr große von Kautschuk, ausgezeichnete Waare, empfiehlt 3.2.
A. Kiefer.

Badetaschen,
Toiletterollen, 2.2.
Frottirtücher,
Badekappen,
Schwammbeutel
empfiehlt
Ad. Stubert, Herrenstraße 32.



Kunst- und Schönfärberei von
C. L. Timeus,
21 Marienstraße 21
empfiehlt sich im Färben und Waschen der Herren- und Damen-Garderoben, sowie auch Teppiche, Damast 2c. in allen Farben auf's Schönste und verspricht rasche und billige Bedienung. 6.5.

Remontoirs
und
Regulateure
mit besten Weckern in großer Auswahl empfiehlt billigst
J. Kaufmann, Uhrmacher,
3.1. Friedrichsplatz 11.
☛ Atelier für Reparationen jeder Art Uhren.

Geschwister Stoll,
Kleidermacherinnen,
Schützenstraße 17 im 3. Stock,
Karlsruhe,
empfehlen sich den verehrlichen Damen in Anfertigung von modernen Kleidungsstücken aller Art nach der neuesten Mode und in elegantester Ausstattung. 6.5.

Korbwaaren
jeder Art werden schnell und gut reparirt, gefärbt und lackirt bei
C. A. Briese,
Waldstraße 75.

J. Zink's Hofschönfärberei
von
W. Ed. Müller
in **Mühlburg**
empfiehlt sich zum Färben, Appretiren, Drucken, Moiriren, Waschen, Glätten 2c. seidener, wollener und baumwollener Stoffe jeder Art und verspricht prompte und billige Bedienung. Lieferzeit 8 Tage.
Anmeldungen bei
Herrn **Höck** am Mühlburgerthor,
" **Hochwarth** im goldenen Hirsch
und bei den Verkaufsstellen des **Lebensbedürfniß-Vereins.**

Volkswein:
Kaiserstühler, der 1/4 Liter zu 12 Pf.,
" " " " 18 "
wird von heute an verzapft im *2.1.
Rheinischen Hof, Adlerstraße 9.

Café Lohengrin.

Von Montag den 23. d. Mts. an ist mein Geschäft wieder geöffnet.

*3.2. **Fr. Däschner.**

Kartoffeln.

Frühe Rosenkartoffeln,

anerkannt vorzüglicher Güte,
vom **markgräfl. Gut Augustenberg** bringe jeden Dienstag und Donnerstag einen Wagen zu Markt.

L. Kühn,
markgräflicher Gutspächter.

Anzeige.

* Heute Früh 10 Uhr warmen **Zwiebel- und Zwetschenkuchen**, nebst einem guten Stoff **Bischoff**'schem **Bier** und reinen gut erhaltenen **Oberländer Weinen** empfiehlt bestens

Restaurateur **J. Vogel,**
Akademiestraße 30.

Neue Bierhalle

empfiehlt heute vorzügliches

Bock-Bier;

Früh 10 Uhr

warmen Zwiebelkuchen.

Mühlburg.

— Heute Sonntag frisch gebackene **Fische** empfiehlt

Morlock, zum Adler.

Zum **Probe-Abonnement**
geeignet.

Für den Monat **September** nehmen **sämmtl. Reichspostanstalten** auf das

„Berliner Tageblatt"

nebst
„Berliner Sonntagsblatt"
und der
illustrirten humoristischen Wochenschrift

„ULK"

Monats-Abonnement zum Preise von nur **17 ½ Sgr.** incl. Postprovision (für **alle 3 Blätter zusammen**) **täglich** entgegen.

Gegenwärtige Auflage
36,000 Exemplare
mithin die **gelesenste** Zeitung **Deutschlands.**

2.1.

Danksagung.

Für die zahlreiche Leichenbegleitung und reiche Blumenspende bei dem Tode unserer lieben Cousine

Karoline Gödecke

sprechen wir hiermit unsern innigsten Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 20. August 1875.

Bürger-Verein.

3.2. Die Ziehung der pro 1875 zur Heimzahlung fälligen 5 Stück Partial-Obligationen à 50 fl. findet Dienstag den 31. August, Nachmittags 4 Uhr, in unserem Vereinslokale (Lesezimmer) statt.

Der Ausschuß.

Frohsinn.

2.2. **Sonntag den 22. d. M. findet bei günstiger Witterung der**

Wald-Ausflug

statt. Abmarsch präcis ½ 2 Uhr vom ehemaligen Linkenheimerthor.

Der Ausschuß.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 22. Aug. III. Quart. 86. Abonnementsvorstellung. **Die Hugenotten.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten von Meyerbeer. Margaretha von Valois: Frl. van Hasselt-Barth, als Gast. Anfang 6 Uhr.

Montag den 23. August. **Theater in Baden. Ein Erfolg.** Lustspiel in 4 Akten von Paul Lindau. Anfang halb 7 Uhr.

Dienstag den 24. Aug. III. Quart. 87. Abonnementsvorstellung. **Ein Kind des Glücks.** Lustspiel in 5 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 25. Aug. **Theater in Baden. Der Barbier von Sevilla.** Komische Oper in 2 Akten von Rossini. Rosine: Frl. van Hasselt-Barth, als Gast. Anfang halb 7 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

21. Aug. Ferdinand Fien von Marlen, Schneider, mit Karoline Herriegel von Roswog.
21. „ Wilhelm Kuhn von Durlach, Zugmeister in Constanz, mit Regina Abend von Schöllbronn.
21. „ Eduard Lämle von Rülzheim, Kaufmann allda, mit Mina Valser von Friesenheim
21. „ Theodor Leuser von hier, Kaufmann in Constantinopel, mit Clara Tranchant von Rodez.
21. „ Karl Peter von Freiburg, Kanzleigehilfe, mit Elisabeth Kögel von Rastatt.
21. „ Wilhelm Rinderspacher von Heidelberg, Musiker, mit Karoline Ullrich von Michelbach.
21. Aug. Johann Soulier von Palmbach, Arbeiter, mit Margarethe Marsch von Welschneureuth.
21. „ Karl Stoffler von Geisingen, Schlosser, mit Wilhelmine Hummel von Weingarten.
21. „ Josef Teuber von hier, Schlosser, mit Wilhelmine Waltersbacher von hier.
21. „ Josef Wüstner von Mellau, Gypser, mit Wilhelmine Holzner von Ettlingen.

Eheschließungen:

21. „ Josef Schanz von Gamshurst, Münzarbeiter, mit Margarethe Müller von Au a. Rh.

Geburten:

18. „ Leopold, Vater Johann Schmidt, Uhrmacher.
20. „ Lisette Luise, Vater Franz Kleindienst, Maschinenheizer.
20. „ Georg Anton, Vater Anton Gerstner, Balier.
20. „ Ein Mädchen (todtgeb.), Vater Heinrich Fels, Bierbrauer.
20. „ Karl, Vater Isidor Heck, Schreiner.
20. „ Friedrich Karl Heinrich, Vater Georg Rübe, Dienstmann.
21. „ Sofie Katharine, Vater Rich. Jüngling, Restaurateur.
21. „ Heinrich Gust., Vater Lorenz Höfer, Gärtner.

Todesfälle:

20. Aug. Bertha, alt 7 Monate 19 Tage, Vater Dienstmann Dietz
20. „ Franz Wolf, Amtsdiener, Wittwer, alt 66 Jahre.
20. „ Luise, alt 1 Monat 16 Tage, Vater Wagenwärter Liller.
20. „ Emilie, alt 8 Monate 23 Tage, Vater Installateur Busolt.
20. „ Friedrich Kärcher, Taglöhner, ein Ehemann, alt 32 Jahre.
20. „ Ferdinand, alt 2 Monate 7 Tage, Vater Locomotivführer Bernhard.
21. „ Ernst, alt 4 Monate 26 Tage, Vater Bildhauer Volke

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

19. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 15	28" —'''	Südwest	hell
12 „ Mitt.	+ 24½	28" —'''	West	„
6 „ Abds.	+ 21	28" —'''	„	umwölkt
20. August.				
6 U. Morg.	+ 16	27" 10'''	Südwest	hell
12 „ Mitt.	+ 24	27" 11,5'''	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 18	27" 11,5'''	„	Regen

Conditorei.

3.1. Hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich unterm Heutigen eine Conditorei Spitalstraße 26 eröffnet habe und bitte um geneigtes Wohlwollen.

Hochachtungsvoll

M. Herb.

Wilhelm Hofmann, Großh. Hoflieferant,

empfiehlt sein reichassortirtes Lager in

hochfeinem, feinem und mittelfeinem Java-, Surinam-, Ceylon- und ächtem Mocca-

Caffee.

Sämmtliche Sorten sind reinschmeckend und von vorzüglicher Qualität.

Preise billigst.

Empfehlung.

* Ich empfehle mich auf's Beste mit meiner amerikanischen Glanz- und Feinwascherei: Kragen und Manschetten wie neu, und sichere schnellste und billigste Bedienung zu.

Leopold Schroff,
Langestraße 173.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Einem hohen Adel und geehrten Publikum beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich das seit Jahren unter der Firma

Heinrich Heim, Hofschuhmacher,

betriebene Schuhmachergeschäft meinem Sohne übergeben habe.

Für das mir geschenkte Vertrauen dankend, bitte ich, solches auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Mit aller Achtung

Heinrich Heim.

Auf Obiges Bezug nehmend, bitte ich, das meinem Vater geschenkte Vertrauen auch auf mich zu übertragen, und werde bemüht sein, dasselbe in jeder Beziehung zu rechtfertigen.

Das Geschäft führe ich in unveränderter Weise und unter der bisherigen Firma fort.

Hochachtungsvoll

Albert Schulz.

Karlsruhe, im August 1875. 2.2.

Brennholzpreise

von

Gebrüder Gehrlein in Maximiliansau a/Rh.

Buchen, gesägt und gespalten pro 50 Kilo	1 M. 70 Pf.	franco Karlsruhe, bei Abnahme von mindestens 1200 Kilo.	
Forlen, " " " " " "	1 M. 50 Pf.		
Forlen Scheitholz dürr, pro Ster	8 M. — Pf.	Fuhrlohn 1 M. — Pf.	pro Ster,
Eichen " " " "	9 M. 50 Pf.	" 1 M. 20 Pf.	

bei Abnahme von mindestens 3 Ster.

Eichenes Abfallholz	pro Wagen 20 M. — Pf.	Fuhrlohn pro Wagen incl. Brücken-, Thor- und Pflastergeld 3 M. 50 Pf.
Gemischtes Abfallholz	" " 17 M. — Pf.	
Eichene Hauspäne	" " 12 M. — Pf.	
Anfeuerspäne	" " 10 M. — Pf.	
Sägspäne	" " 5 M. — Pf.	
Forlene, kleingehackte Abfalllatten zum Anfeuern	" " 13 M. 50 Pf.	
" " " " "	" Centner 1 M. 15 Pf.	frei vor's Haus.

Das Sägen des Scheitholzes wird mit 80 Pf., das Spalten mit 30 Pf. pro Ster extra berechnet.

Thalia-Sommer-Theater zu Karlsruhe

im Garten des Café Maurer,

unter der Direktion des Herrn R. Schmid.

Sonntag den 22. August 1875.

Orpheus in der Unterwelt.

Mythologisch-komische Oper in 3 Akten und 4 Abtheilungen von Offenbach.

1. Abth.: **Der Tod der Eurydice.** 2. Abth.: **Im Olymp.**
3. Abth.: **Der Prinz von Arkadien.** 4. Abth.: **In der Hölle.**

☞ **Diese Operette kann nur einmal gegeben werden.**

Opern-Texte à 40 Pf. sind an der Kasse zu haben.

Fremde

übernachteten hier vom 20. auf den 21. August.

Darmstädter Hof. Stelzer, Kfm. v. Untergrombach. Wagner, Kfm. v. Pforzheim. Eisenbeiß, Kfm. v. Eßlingen.

Deutscher Hof. Köhler, Kfm. v Crefeld. Lämmse, Kfm. v. Mainz. Metz, Fabr. v. Wetzlar. Frank, Priv. v. Kronau.

Englischer Hof. Schmidt, Kfm. v. Ulm. Kahn m. Frau v. Frankfurt.

Erbprinzen. de Breyne m. Frau v. Gund (Belgien). Disini m. Frau u Söhne a. Italien. Lawrenel m. Fam., Fosler u. Baden v. London. Kaufmann v. Kaiserslautern. Simon v. Frankfurt.

Geist. Dörr, Schriftsteller mit Fam. von Berlin. Sinn, Kaufm. v. Heilbronn. Linder, Kfm. v. Bremen. Riegelsberg, Bürgermeister v. Enzbach.

Goldener Adler. Straub, Holzhändler v. Stein. Fischer, Kfm. v Frankfurt. Schmidt, Kfm. v. Altbreisach. Raymond, Kfm. v. Lyon. Werner, Major von Bonn. Webster a. England. Frau Martin v Heilbronn. Dr. Czech v Düsseldorf. Trautwein, Holzhdl. v. Schiltach. Esser, Kfm. v. Cöln. Giesel, Kfm v. Bonndorf. Ellen, Priv. v. Mannheim.

Goldener Karpfen. Reichert, Kfm. v. Stuttgart. Reibert, Kfm v. Basel.

Goldene Traube. Frei, Braumstr. v Söllingen. Oberbauer, Reisender v. Tuttlingen.

Grüner Hof. Findel m. Fam. a. Holland. Siegel m. Frau u. Schenk, Baurath v Stuttgart. Benron m. Frau v Paris Wallheim v. Mannheim Freudenthal, Kfm v. Hechingen. Schwarzmann, Part. v. Freiburg. Witte, Part. v. Lahr. Albert, Kaufm Greitz. Kanecker, Kaufm. von Worms. Brenner mit Frau von Magdeburg. Bilsdauer m Frau v. Bregenz.

Hotel Grosse. Rosenthal u. Wohlgemuth, Kaufl. v. Cöln. Marquart, Kfm. v Lahr. Thodi, Rent von Triest. Schwarz, Rent. v. Paris. Dobriner, Rent. v. Berlin. Pfaff, Rent v. Stuttgart. Krall, Rent. v. Lahr. Kreuzer, Rent. v. Mengen. Borchart, Rent. v. Rathenow. Bordollo, Rent. v. Aachen. Schettermann, Rent. von Halberstadt Milchsack, Rent. von Hedwigsthal. Kraus, Rent. v. Stuttgart. Zucking, Fabr. v. Alsfeld. Reitz, Kfm. v Amsterdam.

Hotel Stoffleth. Ballbach, Kfm. von New-York. Gillys u Täger, Kfl. von Berlin. Conrad, Kfm. von Cöln. Bernheimer, Kfm. von Nürnberg. Bergmann, Priv. v. Aschaffenburg. Scharff, Kaufm. v. Neuenburg. Eisemann, Kfm. v. Baden. Metzger, Kaufm. v. Nördlingen. Scherer, Kreisschulrath m Tochter v Tauberbischofsheim. Bog, Kfm v. Mannheim.

König von Preußen. Girdicki, Kfm. v. Berlin.

Prinz Max. Wegner, Brauer a. Elsaß Golter, Kfm. v. Speier. Mak, Kfm v. Philadelphia. Treuter, Kfm. v. Wien. Lautner, Lehrer v. Nürnberg. Velter, Kfm. v. Wiesbaden. Buhlmann, Kaufm. von Bayreuth. Burger und Neck Kfl. v. Pforzheim.

Prinz Wilhelm. Stubenreich, Kfm. v. Nürnberg. Gotzmann, Fabr. v. Berlin Duffing, Fabr. a. England.

Rothes Haus. Kahn, Kfm. v. Mannheim. Dr. Schädel von Darmstadt. Frau Kuhn, Rent. v. Urach. Fräul. Haller v. Gmünd. Sir, Kaufm. v. Heilbronn. Strauß, Kfm. v. Heidelberg. Korner, Kfm. v. Freiburg. Harlacher, Rent. v. Nürnberg.

Silberner Anker. Kemblinski, Kfm. v Hamburg. Keltner, Kfm. v. Stuttgart.

Stadt Lahr. Scheuermann, Kaufm. m. Frau von Stuttgart.

Karlsruher Wochenschau.

Großh. Kunsthalle, Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag, Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. — Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder.

161—164. 4 Landschaften, von F. X. von Riedmüller in Stuttgart.
165. Aquarelle und Zeichnungen, von Demselben.
166. 2 Portraits, von C. Schierholz in München.
167 2 Stillleben, von F. Heimerdinger in Hamburg.
168. Landschaft, von C. Oesterley in Hamburg.
169. Landschaft, von Hellmuth Rötzer in Karlsruhe.
170. Landschaft, von Aug. Hörter in Karlsruhe.
171. Architekturmotiv, von J. B. Kreitmayr in München.
172. Abend in der Fremde, von H. Barthelme in München.
175. Stillleben, von M. Petsch in Karlsruhe.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vorm. 11—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. — Neu zugegangen: Von Gschwindt & Cie. in Karlsruhe: 1 Steinbohrmaschine. Von Dölling & Wunder in Karlsruhe: 1 Doppelcylinder-Handspritze Von H. Wedekind in Karlsruhe: 1 Sopha, 2 Fauteuils. Von J. G. Weißer Söhne in St. Georgen: 2 Drehbänke. Von der Sinziger Mosaik-Platten- und Thonwaaren-Fabrik in Sinzig am Rhein: Muster eines Cementmosaikbodens. Von Gartenbau-Inspektor Osell in Karlsruhe: 24 Präparate der Reblaus (Phylloxera vastatrix). Von Professor Dr. Neßler in Karlsruhe: 1 Präparat von Rebwurzeln, welche mit Reblläusen und den durch letztere verursachten Nodositäten behaftet sind.

Thiergarten. Von Morgens bis Abends Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf. Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg